



<https://blz.li/3sdy>

VERLETZTE KATZE UND EINBRUCHSMELDEANLAGE BESCHÄFTIGEN DIE FEUERWEHR

Veröffentlicht am 27.12.2013 um 12:23 von Redaktion LeineBlitz

Innerhalb von wenigen Minuten wurde heute Morgen die Ortsfeuerwehr Laatzen alarmiert, einmal sogar "lautstark" per Sirene. Glücklicherweise waren es nur kleinere Einsätze.. Um 8.50 Uhr rückten zwei Feuerwehrmänner in die Otto-Hahn-Straße aus. Passanten hatten eine verletzte Katze entdeckt. Das Tier brachten die Helfer in die Kleintierklinik nach Hannover-Wülfel. Während dieser Einsatz noch lief, heulten um 8.57 Uhr in Laatzen die Sirenen. In der Leinerandstraße in Alt Laatzen piepte ein Heimrauchmelder. 3 Fahrzeuge mit insgesamt 19 Helfern machten sich schnell auf den Weg zur Einsatzstelle. Vor Ort konnten weder Flammen noch Rauch festgestellt werden. Auch nach Erkundung über eine Steckleiter wurden die Helfer nicht fündig.

Später stellte sich heraus, dass nicht die Heimrauchmelder ein akustisches Signal auslösten, sondern die Einbruchsmeldeanlage. Um 9.20 Uhr waren die Fahrzeuge schon wieder im Feuerwehrhaus am Sankt-Florian-Weg eingerückt.

